

European Pallet Association e. V. (EPAL)

PRESSEMITTEILUNG

Bernd Dörre zum Managing Director der EPAL berufen

Der Vorstand der European Pallet Association (EPAL) hat Bernd Dörre zum Managing Director der EPAL berufen. Er folgt auf Christian Kühnhold, der die EPAL bis zum 31.03.2021 geleitet hat.

Düsseldorf, den 03. September 2021 – Bernd Dörre begleitet seit mehr als 20 Jahren die Entwicklung der EPAL. In dieser Zeit ist der EPAL Europalettenpool zum größten offenen Palettentauschpool der Welt geworden. Er war zunächst seit 1997 als Rechtsanwalt für die EPAL tätig, bevor er seit 2009 als Berater den Vorstand und die Geschäftsführung der EPAL unterstützt hat.

„Bernd Dörre ist mit dem Palettenmarkt und allen Anforderungen des EPAL Europalettenpools hervorragend vertraut. Er hat in den vergangenen Jahren den Vorstand der EPAL kompetent beraten und wichtige Projekte der EPAL geleitet“ erklärt Robert Holliger, der Präsident der EPAL.

Im Mittelpunkt der Tätigkeit von Bernd Dörre wird der weitere Ausbau des EPAL Europalettenpools als unverzichtbarer Bestandteil einer nachhaltigen Lager- und Transportlogistik stehen, ebenso wie der nächste Schritt zur Digitalisierung des EPAL Europalettenpools.

„EPAL wird in diesem Jahr 30 Jahre alt. Ebenso lange stehen die EPAL und die nationalen Verbände der EPAL für einen umwelt- und klimafreundlichen Einsatz von qualitativ hochwertigen und tauschfähigen EPAL-Paletten. Wir wollen in den kommenden Jahren die Bedeutung des EPAL Europalettenpools für die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Verwender weiter ausbauen und den EPAL Europalettenpool für Handel, Industrie und Logistik noch einfacher, effektiver und besser machen“, erklärt Bernd Dörre.

Bernd Dörre ist 54 Jahre alt, verheiratet und Vater von 2 Kindern. Er ist kunstinteressiert und besucht gerne Galerien, Museen und Ausstellungen.

Über EPAL:

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) organisiert als internationaler Verband den EPAL Europaletten-Tauschpool. Mit aktuell mehr als 600 Mio. EPAL Europaletten und ca. 20 Mio. EPAL Gitterboxen im Umlauf ist der EPAL Europaletten-Tauschpool der größte offene Paletten-Tauschpool der Welt. 1991 als internationaler Verband für tauschfähige Europaletten gegründet, ist die EPAL heute mit nationalen Verbänden und Vertretungen in mehr als 30 Ländern aktiv. Mehr als 1.500 Lizenznehmer der EPAL produzieren und reparieren weltweit EPAL Europaletten und weitere EPAL-Ladungsträger. EPAL verfolgt keine wirtschaftlichen Gewinnziele. Im Mittelpunkt der Tätigkeit der EPAL steht die Qualitätssicherung der Produktion und Reparatur von EPAL Europaletten und Gitterboxen sowie die Unterstützung der zahllosen Teilnehmer an dem EPAL Europaletten-Tauschpool. Der EPAL Europaletten-Tauschpool ist seit drei Jahrzehnten der Prototyp für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Wiederverwendung, Tausch, Reparatur und Recycling von EPAL Europaletten bedeuten einen verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Ressourcen. EPAL Europaletten aus Holz leisten durch die Vermeidung von CO₂-Emissionen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Die Marke EPAL steht weltweit für Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit in der Logistik.

Weitere Informationen für Journalisten:

European Pallet Association e.V. (EPAL)

Andrea Engels

T +49 (0) 211 98 480 48 93

M +49 (0) 172 69 325 95

andrea.engels@epal-pallets.org

www.epal.eu